

PRESSEMITTEILUNG

Bayern Kapital beteiligt sich an VEACT

Landshut/München, 6. September 2018. Der von Bayern Kapital verwaltete Wachstumsfonds Bayern beteiligt sich im Rahmen einer Serie B-Finanzierungsrunde an der VEACT GmbH aus München. Das Start-up hat eine softwarebasierte Plattform entwickelt, mit der die Effizienz von Marketingprozessen in der Automobilindustrie deutlich gesteigert werden kann. Die Finanzierungsrunde im mittleren siebenstelligen Bereich wird angeführt vom neuen Leadinvestor FIDURA Private Equity Fonds. Die bisherigen Investoren Seventure, Senovo, UnternehmerTUM und KfW haben sich bei der Kapitalerhöhung ebenfalls beteiligt. Der Kontakt zwischen Investoren und VEACT kam auf einer der BayStartUP Venture Conferences zustande, bei der herausragende junge Wachstumsunternehmen auf renommierte Venture Capital Vertreter, öffentliche Kapitalgeber und Business Angels aus ganz Deutschland treffen.

Durch konsequente Nutzung von Daten steigert VEACT die Effizienz von Marketing- und Vertriebsprozessen in der Automobilindustrie deutlich. VEACT verwendet dazu alle relevanten Rechnungs-, Fahrzeug- und Servicedaten des Herstellers bzw. Autohauses und identifiziert mit seiner selbst entwickelten Kundenvitalitätsanalyse für jede Marketingkampagne die optimale Zielgruppe. Mit dem VEACT Kampagnenmanager können die Mitarbeiter dann eine passende Kundenkommunikation mit einem maßgeschneiderten Angebot starten. Aufgrund dieses datenbasierten Marketings lassen sich Kampagnenumsätze um bis zu 200 Prozent steigern – bei gleichzeitiger Reduzierung der Marketingkosten.

VEACT wurde im Jahr 2011 in München gegründet, hat rund 70 Mitarbeiter und plant ein Wachstum auf über 100 Mitarbeiter. Das Start-up möchte neue digitale Produkte und Services für die zielgerichtete Kundenansprache entwickeln sowie die Internationalisierung vorantreiben. Dazu eröffnete VEACT kürzlich Auslandsbüros in Wien und Madrid. Damit ist VEACT in der DACH-Region, auf der iberischen Halbinsel, in Frankreich, Großbritannien, Italien sowie in zahlreichen Ländern Südosteuropas aktiv.

Bayerns Wirtschaftsminister Franz-Josef Pschierer sagt: „VEACT hat sich außerordentlich gut entwickelt. Deshalb begrüße ich es ausdrücklich, dass der Wachstumsfonds Bayern die Weiterentwicklung der vielversprechenden Technologie von VEACT unterstützt und dazu beiträgt, die Erfolgsgeschichte des Start-ups fortzuschreiben. VEACTs clevere Kombination aus Datenanalyse und künstlicher Intelligenz hat das Potential, die Beziehung zwischen Kunden und Unternehmen des Automobilsektors neu zu definieren. Und genau darum geht es beim Wachstumsfonds Bayern: Unternehmen mit innovativen Ideen in die nächste Phase zu begleiten.“

Über VEACT:

Die VEACT GmbH entwickelt und vertreibt eine softwarebasierte Plattform zur Digitalisierung von Marketing-Prozessen in der Automobilindustrie. Mit selbst lernender Technologie und einem breiten Automobil-Know-how unterstützt VEACT seine Kunden dabei, Marketing- und Vertriebsprozesse durch Daten effizienter zu gestalten. Dazu nutzt VEACT sämtliche verfügbaren Datenquellen – z. B. Rechnungen, Service-Historien, Zufriedenheitsabfragen sowie Kampagnendaten – und verdichtet diese zu einem Kundenprofil. Ziel ist es, diese Informationen qualitativ so aufzubereiten, dass sich daraus individuelle Kundenprofile und Handlungsempfehlungen erstellen lassen (predictive customer intelligence). Autohäuser und -hersteller profitieren durch niedrigere Prozesskosten, verbesserte Kundenloyalität und dadurch höhere Umsätze. Aktuell beschäftigt VEACT rund 70 Mitarbeiter.

Über Bayern Kapital:

Die Bayern Kapital GmbH mit Sitz in Landshut wurde auf Initiative der Bayerischen Staatsregierung 1995 als 100-prozentige Tochtergesellschaft der LfA Förderbank Bayern gegründet. Bayern Kapital stellt als Venture-Capital-Gesellschaft des Freistaats Bayern den Gründern innovativer High-Tech-Unternehmen und jungen, innovativen Technologieunternehmen in Bayern Beteiligungskapital zur Verfügung. Bayern Kapital verwaltet derzeit elf Beteiligungsfonds mit einem Beteiligungsvolumen von rund 325 Millionen Euro. Bislang hat Bayern Kapital rund 273 Millionen Euro Beteiligungskapital in rund 260 innovative technologieorientierte Unternehmen aus verschiedensten Branchen investiert, darunter Life Sciences, Software & IT, Werkstoffe & Neue Materialien, Nanotechnologie sowie Umwelttechnologie. So sind in Bayern über 5000 Arbeitsplätze dauerhaft in zukunftsfähigen Unternehmen entstanden. www.bayernkapital.de

Pressekontakt Bayern Kapital:

Dr. Reinhard Saller
IWK Communication Partner
+49. 89. 2000 30-30
bayernkapital@iwk-cp.com